

Bücher und Schriften

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **43 (1970)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auch Schweizer sollen dabei sein . . .

Das grösste Kontingent der Kursteilnehmer, 30 Personen, kam aus Grossbritannien, 20 stammten aus Frankreich beziehungsweise Irland, 10 aus der Bundesrepublik, die anderen kamen aus der Schweiz, Italien, Holland und anderen Ländern.

In jüngster Zeit aktivierten auch der Weltfriedensrat, der Weltgewerkschaftsbund, der Weltbund der Demokratischen Jugend und der Internationale Studentenbund, alles berüchtigte, von Moskau aus gelenkte kommunistische Frontorganisationen, ihre Solidaritätsaktionen mit Palästina. Im Rahmen des WGB-Sekretariates in Prag wurde zum Beispiel ein eigenes Palästina-Komitee errichtet, das nun die auf gewerkschaftlicher Ebene geplanten Aktionen koordinieren und lenken soll. Der Weltgewerkschaftsbund plante im April in diversen westeuropäischen Ländern eine Solidaritätswoche mit den arabischen Guerillas durchzuführen. Ein ähnliches Komitee arbeitet auch im Rahmen des Internationalen Studentenbundes.

All dies zeigt, dass die internationalen Kontakte der arabischen Guerillas immer stärker ausgebaut werden. Seitdem diese nach Peking nun auch mit Moskau offizielle Kontakte aufgenommen haben, werden sie von den 5. Kolonnen der beiden kommunistischen Grossmächte immer massiver unterstützt. Nach dem jüngsten Besuch des Chefs der «El Fatah», Yassir Arafat, in der Sowjetunion und in China kann damit gerechnet werden, dass diese Unterstützung in Zukunft noch aktivere Formen annehmen wird, da beide kommunistischen Rivalen die Guerillas im Nahen Osten für sich gewinnen möchten. Der Machtkampf zwischen dem russischen Bären und dem chinesischen Drachen bei der Umwerbung der arabischen Guerillas wird sicher nichts zur friedlichen Lösung des Nahost-Konfliktes beitragen, sondern eher eine weitere Verschärfung der bereits brisanten politischen Atmosphäre in diesem Gebiet zur Folge haben.

Bücher und Schriften

Tierbücher aus dem Albert Müller-Verlag AG, Rüschlikon-Zürich

Neben den Bergbüchern, auf die wir die Leser des «Der Fourier» schon mehrfach haben aufmerksam machen dürfen, hat sich der Verlag Albert Müller AG in Rüschlikon in schöner Weise auch auf Tierbücher spezialisiert. In dieser wohlgelungenen Reihe, die jeden Tierfreund — dem Pferdeliebhaber warten besondere Freuden — entzücken werden, sei auf folgende Bände hingewiesen:

Richard Katz, Tiere-Tiere-Tiere.

In dieser Auswahl schönster Tiergeschichten enthüllt sich Katz einmal mehr als glänzender Beobachter und tiefsinniger Darsteller. Seine Erlebnisse mit Tieren verschiedenster Art schildert er immer wieder in ihrem Verhältnis zum Menschen, so dass sie dem Leser auf erstaunliche Weise «menschlich» erscheinen.

Ursula Bruns, Pferde-Porträts.

Dieses Kleinbändchen enthält eine reizvolle Galerie berühmter Pferdegestalten, an der jeder Pferdeliebhaber seine Freude haben wird. Die in kurzen Texten enthaltene Deutung der Bilder ist mit Kennerschaft und Einfühlungsvermögen geschrieben. Dennoch möchten wir den Bildern den Vorrang geben.

Ursula Bruns, Pferde unter heisser Sonne.

Dieses Buch schildert den Weg in das unbekanntes Pferdeland Südafrika. Es zeigt die heutigen Pferderassen Südafrikas in ihrem Leben voll Härte, Kampf und Urwüchsigkeit. Prächtige Bilder werden von einem begeisterten Text auf glückliche Weise ergänzt.

Kurz